



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Stärkung der Anforderungen an die Cybersicherheit, um Resilienz zu erhöhen

Stand vom 30.08.2024 14:57:33 bis 05.09.2024 15:41:25

**Angegeben von:**

EUTOP Europe GmbH (EUTOP) (R002291) am 29.06.2024

**Beschreibung:**

Einführung einer bundeseinheitlichen Auslegung der Gesetzgebung und sachgerechten Einbezug von Post-/Paketinfrastruktur in die Sicherheitsstrukturen.

### Zu Regelungsentwurf

**1. Referentenentwurf:**

Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 07.05.2024

Federführendes Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

### Betroffene Interessenbereiche (1)

Cybersicherheit [alle RV hierzu]

### Aufträge zu diesem RV (1)

**1. Auftrag**

Im Rahmen des Auftrags wird Kontakt mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsaufklärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten

hinsichtlich der Themenschwerpunkte Arbeit & Beschäftigung, Energie, Europapolitik, Digitalisierung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaft aufgenommen.

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. **Deutsche Post AG**

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (11):**

**Betraute Personen (4):**

1. **Prof. Dr. Klemens Joos**
2. **Helen Meyer**  
Tätigkeit bis 09/21:  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
3. **Michael Schaaff**
4. **Matthias Schenk**

**Unterauftragnehmer/-innen (7):**

1. **Leo Dautzenberg**
2. **Dr. Hans-Ulrich Krüger**
3. **Franz-Josef Lersch-Mense**
4. **Alexander Pickart Alvaro**
5. **Ludwig Stiegler**
6. **TKM Consulting GmbH**
7. **Volkmar Vogel**